

Wien, August 2019

NICOLETA AUERSPERG

hot to the touch

Eröffnung: Mittwoch, 4. September 2019, 18.30 Uhr
Zur Ausstellung: Mag. Stephanie Damianitsch, Kuratorin

Ausstellungsort: **Wien Museum MUSA | STARTGALERIE**, Felderstraße 6-8, 1010 Wien

Ausstellungsdauer: 5. September bis 2. Oktober 2019

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr | **Eintritt frei**

Pressefotos: www.wienmuseum.at/de/presse

Im Zentrum der skulpturalen Arbeit von Nicoleta Auersperg steht die intensive Auseinandersetzung mit dem Prozess der Formwerdung. Welche Einflüsse sind wirksam, und welcher Natur sind sie? Diese Frage führt in Bereiche kunstimmanenter Problemstellungen genauso wie zu gesellschaftlich bedingten Kräften, die auf die Form einwirken. Das Material mit seiner eigenen Gesetzmäßigkeit tritt als dritte Kraft hinzu. In ihrer Ausstellung hot to the touch knüpft Auersperg an die Serie ihrer mundgeblasenen Glasobjekte von 2013 an. Spezielle Formen in der Gestaltung des öffentlichen Raumes, die als defensive Architektur bezeichnet werden, finden ihr spezielles Interesse. Beispielsweise Sitzgelegenheiten, die ein längeres Verweilen verhindern, die Positionierung von Gittern oder auch skulpturale Platzhalter an bestimmten Orten. Ihre Beobachtungen des öffentlichen Raumes verknüpft die Künstlerin mit dem einzigartigen Prozess des Glasblasens. Sie greift die Eigenschaften des Materials, die Bewegungen der Glasbläserin und den Vorgang des Formens auf und transformiert diese in statische Skulpturen. Es wird der Frage nachgegangen, wie wir von subtilen Veränderungen, wie sie im öffentlichen Raum stattfinden, geprägt werden und was für Spuren sie hinterlassen. Folgend ob das, was durch die Veränderungen nicht mehr zu sehen ist, das Abwesende, von besonderem Interesse sein kann für die Betrachtung eines gesellschaftlichen und kulturellen Moments.

Nicoleta Auersperg, geboren 1991, Buenos Aires, Argentinien, studierte an der Universität für angewandte Kunst Wien, an der Akademie der bildenden Künste Wien sowie an der Gerrit Rietveld Academie, Amsterdam.

Kontakt: www.nicoletaauersperg.com

Donnerstag, 19. September, 17 Uhr

Künstlerin **Nicoleta Auersperg** im Gespräch mit **Matti Bunzl** (Direktor Wien Museum)
Anmeldung erforderlich!

Wien Museum MUSA

STARTGALERIE

Die Startgalerie im Wien Museum MUSA fungiert als Fördergalerie für junge Künstlerinnen und Künstler. Seit 1987 haben hier Absolventinnen und Absolventen von Kunstuniversitäten die Möglichkeit, in Form einer Personalausstellung an die Öffentlichkeit zu treten. Die Tätigkeit der Startgalerie trägt dazu bei, dass junge Kunstschaaffende in Wien wahrgenommen werden und für ihre künstlerische Laufbahn wichtige Ausstellungserfahrungen sammeln können. Zusätzlich übernimmt sie durch Versand von Informationsblättern die Bewerbung der Künstlerinnen und Künstler. Seit ihrer Eröffnung im MUSA sind jährlich zwischen acht und zehn Ausstellungen **bei freiem Eintritt** in der Startgalerie zu sehen. Die Auswahl wird von einer Jury einmal jährlich entschieden.

Bewerbung für eine Ausstellung in der Startgalerie: 3.- 31. März 2020 in der Artothek im MUSA, Dienstag bis Freitag 10-18 Uhr

BesucherInneninfo: +43 1 5058747-85173,
service@wienmuseum.at, www.wienmuseum.at

Presse: Angelika Seebacher, Wien Museum
+43 664 882 938 54
angelika.seebacher@wienmuseum.at